

Erschliessung Grosszaun, Netstal



Der Kanton Glarus erstellte im Jahr 2023 die Querspange im Netstal, um die Industrie am Flugplatz Mollis an die Bundesstrasse Näfels – Netstal anzubinden. Die Gemeinde Glarus hat gemäss dem GEP Netstal aus dem Jahr 1997 den Auftrag das Trennsystem in Netstal zu realisieren. Zudem ist mit der Verkehrsanbindung auch das Industrieland erschlossen worden. Diese Punkte veranlassten die Gemeinde das Trennsystem von Norden her aufzubauen und die Anlagen entsprechend über die Querspange und Bundesstrasse Näfels – Netstal zu erstellen. Das Projekt umfasst neben der Grundlage zum Trennsystem die Erschliessung mit Wasser, Strom und Kommunikation. Zudem wurde der Veloweg umgelegt und an die Querspange angepasst. Die Bundesstrasse wurde mittels Pressbohrung gequert, um den Verkehr jederzeit sicherzustellen. Die SBB wurde mit einer Horizontalbohrung unterquert, bei welcher auch eine neue Wasserleitung für den Abwasserverband eingezogen wurde. Die Arbeiten im Grundwasserbereich bedurften einer detaillierten Ablaufplanung. Es wurde auf ein Gussystem gesetzt, welches mit dem flachen Gefälle, welches mittels Betonsohle erstellt wurde. Die ergab eine sehr effiziente Verlegung, mit einem geringen ungleichen Setzunverhalten.

Kompetenzbereich	Werkleitungs- und Strassenbau
Bauherrschaft	Gemeinde Glarus / tb.glarus
Leistungsumfang	Vorprojekt bis Inbetriebnahme
Zeitraum Ausführung	Frühling 2023 bis Herbst 2023
Baukosten	1'800'000 Fr.
Projektleiter Bauleiter	Marc Menzi Loris Zuliani
Kenndaten	-Werkleitungslänge 520 m ¹ -Strassenfläche 1'100 m ²
Besonderheiten	-Pressbohrung und Horizontalbohrung -Arbeiten im Grundwasser -Koordination mit Projekt Querspange -Neue Erschliessung von Industrieland

